

---

Subject: Werte

Posted by [valeska](#) on Sun, 29 Jul 2007 20:49:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Punkt!

Es kommt mir halt auch so vor, als ob PCOS eine Art Modediagnose geworden ist. Vor allem, wo ich damals (2003) kaum Anzeichen auf diese Erkrankung hatte. Mein Gyn meinte, ich habe nichts, die Pille war eben gegen die kosmetischen Probleme. Hat erst ja auch geholfen, aber plötzlich nicht mehr. Im Gegenteil!

Eisprünge hatte ich früher auf den Tag genau am 14. Zyklustag. Seit Absetzen ein erwiesener Eisprung, sonst weiß ich nicht. Mein TSH ist bei 1,3, war auch schon beim Radiologen zur Sono, alles okay, ft3 und ft4 auch. Hab's bei 3 verschiedenen Ärzten überprüfen lassen. Prolaktin ist leicht erhöht (22, soll bei fehlenden Eisprünge aber vorkommen. Habe kein Prolaktinom. Nehme jetzt einen Prolaktinsenker.

Cortisol lag erst bei 200 im Referenzbereich, dann beim 2. Hormonstatus bei 270, leicht erhöht. Das war allerdings unter Pilleneinnahme! Stress habe ich sehr viel in meinem Leben gehabt, auch damals als das alles angefangen hat vor 8 Jahren. Können die NN chronisch durchpowern? Also das Gegenteil von einer NN-Schwäche? Müsste ich dann auch Cortison nehmen, um dem beizukommen? Habe Dexa schon hier, weil ich meinen Gyn weichgeklopft habe, aber ich hab Angst vor Cushing-Nebenwirkungen!

Ja, mittlerweile habe ich PCO. Wobei man ja sagt, es müssten um die 6-12 Follikel am Ovar sein (?), so viele habe ich nicht.

---